

Gemeinsam für Undenheim.

SPD

**Unser Wahlprogramm
zur Kommunalwahl
am 25. Mai 2014**



April 2014

Liebe Undenheimer Bürgerinnen und Bürger,

heute stellen wir Ihnen unser Wahlprogramm vor. Wir legen dabei Augenmerk auf die wichtigsten Ziele und Verbesserungen für eine finanziell gut ausgeglichene, mitbe-

stimmte und barrierefreie Dorfentwicklung für unser Undenheim in den nächsten Jahren. Sie werden feststellen, dass unser Wahlprogramm damit keine Aufgaben beinhaltet, die grundsätzlich zu den Verpflichtungen der Verwaltung gehören, wie z.B. die Pflege der Gemarkung oder die Sanierung gemeindeeigener Gebäude. Gerne informieren wir Sie jedoch bei Interesse über die Zuständigkeiten der Ortsgemeinde. Wir werden auch zukünftig ein offenes Ohr für Ihre Ideen, Sorgen und Anliegen haben. Sprechen Sie uns an.

Sie möchten mehr über unser Wahlprogramm erfahren oder eigene Ideen vortragen? **Nutzen Sie dazu ein offenes Treffen – wer mag mit Frühschoppen – am Sonntag, den 4. Mai 2014, ab 11.30 Uhr in der Weinstube Undenheim (Staatsrat-Schwamb-Str. 35).**

Und nicht zuletzt: Nutzen Sie die Chance zur Mitbestimmung in unserem wachsenden Ort, gehen Sie am 25. Mai wählen und engagieren Sie sich – wir freuen uns auf ein demokratisches Miteinander.

Herzlichst

Ihre
Christa Möller





25. Mai 2014 SPD wählen für Udenheim!

Bürgerfreundliche Gemeinde

- > erweiterte Bürgersprechstunden mit barrierefreiem Zugang
- > Begrüßung von Neubürgern
- > regelmäßige Bürgerversammlungen
- > Entscheidungen offen und transparent darstellen durch mehr Bürgerbeteiligung
- > Einrichten einer Außenstelle der Polizei Oppenheim
- > Erstellung eines Konzepts zur Jugendbeteiligung

Kultur und Tourismus

- > Innerörtliche Hinweisschilder etwa auf Gastronomie, Winterbetriebe und kulturelle Gebäude
- > Fahrrad-, Fuß- und Wanderwege ausbauen und erneuern
- > Bänke aufstellen und Ruheazonen einrichten innerhalb von Udenheim und in der Udenheimer Gemarkung.



Förderung der Infrastruktur

- > Steuerung der Dorfentwicklung unter Mitwirkung der Bevölkerung aller Altersbereiche
- > barrierefreie Gemeinde
- > ausgeglichene Finanzpolitik
- > Neubau eines Bauhofes im Gewerbegebiet
- > Bedarfsanalyse für eine Ganztagschule mit Mensa
- > Unterstützung für eine erweiterte ÖPNV Anbindung nach Nierstein, Oppenheim, Wörrstadt und Nieder-Olm

Sport und Soziales

- > Wiederbelebung eines Jugendtreffs in Zusammenarbeit mit den Kirchen und Vereinen
- > Bau einer modernen Sportanlage in naher Zukunft
- > Schaffung einer Begegnungsstätte für unsere Vereine und Senioren



IMPRESSUM

Hrsg: SPD Ortsverein Udenheim, V.i.S.d.P.: Christa Möller, www.spd-udenheim.de, Bilder: Gunnar Rieck
Redaktion: Christa Möller, Peter Dietz, Dorothee Hientzsch. Satz, Layout: Dorothee Hientzsch

25. April 2014 - Ortsänderung

Rhoihesse-Abend mit Volker Gallé

In seinem Mundart-Programm erzählt Volker Gallé vom Gefühl der Größe und der Ohnmacht im Nachbarschaftsvergleich der Regionen, er entwirft in einem türkisch-rheinhessischen Lautgedicht eine Mundartsprache der Zukunft und philosophiert über den tieferen Sinn rheinhessischer „Sprisch unn Widersprisch“. Alteingessenen und Neubürgern bestens zu empfehlen!

Freitag, 25. April 2014, 19.30 Uhr, Foyer Goldbach-Halle, Undenheim
 Eintritt 3 Euro Abendkasse
 ab 18.45 Uhr. Für den kleinen Hunger ist gesorgt.



25. Mai 2014

Wählen gehen - mitbestimmen!

Nutzen Sie Ihre Chance zur Mitbestimmung und gehen Sie wählen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl, um sich in Ruhe vorzubereiten.

Sie haben insgesamt 20 Stimmen. Diese können Sie wie folgt abgeben:

1. Sie können alle 20 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren) oder oder

2. Sie können, wenn Sie nicht alle 20 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen/Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen.

3. Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/-Bewerber eine Stimme zuguteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1			
Sozialdemokratische Partei Deutschlands			
SPD			<input checked="" type="checkbox"/>
1. Möller, Christa			
2. Kröhler, Holger			
3. Hientzsch, Dorothee			
4. Bär, Uwe			
5. Lerch, Rainer			
6. Kopf, Annika			
7. Möller, Christian			
8. Kowol, Lars			
9. Rumpf, Wilfried			
10. Weismantel-Rauschkolb, Rowina			
11. Sieben, Ralf			
12. Distelhut, Ganimete			
13. Lehmann, Norbert			
14. May-Rieck, Hilkea			
15. Escher, Roland			
16. Sieben, Petra			
17. Kohlmann, Peter			
18. Kröhler, Bettina			
19. Kowol, Olaf			
20. Dietz, Peter			

